

# Glossar

Die Unterrichtsmaterialien in den Bausteinen enthalten Begriffe, für die Lehrkräfte und auch für Schülerinnen und Schüler womöglich Erklärungen benötigen. Aus diesem Grund wurde ein Glossar erstellt. Es kann in der Version für Schülerinnen und Schüler im Unterricht als Nachschlagewerk, als Quelle zur individuellen Vertiefung, Klärung, selbstständigen Bearbeitung der Unterrichtsmaterialien genutzt werden.

Begriff	Erklärung für Schülerinnen und Schüler
Aminosäuren	Aminosäuren sind die Bausteine der Proteine (Eiweiße). In der Natur kommen mindestens 20 Aminosäuren vor. Davon kann der Mensch nur zehn selbst aufbauen, die übrigen muss er mit der Nahrung aufnehmen.
Bakterien	Bakterien sind winzig kleine Organismen, die nur aus einer Zelle bestehen und keinen echten Zellkern besitzen. Sie sind von kugelige, längliche, länglich-gekrümmter oder schraubiger Gestalt und können sich z. B. in Form von Zellhaufen oder kettenförmig aneinanderlagern. Sie sind unbeweglich oder führen mit Hilfe von Geißeln schnelle Schwimmbewegungen aus.
Beikraut	Beikraut ist ein anderer Begriff für Unkraut.
Biodiversität	Der Begriff Biodiversität bezeichnet die Vielfalt von Tier- und Pflanzenarten. Darunter fallen alle wild lebenden Tier- und Pflanzenarten, die unterschiedlichen Nutztiere und Kulturpflanzen der Menschen, die genetische Vielfalt der einzelnen Tier- und Pflanzenarten sowie die Vielfalt der Lebensräume (Wiesen, Äcker, Hecken, Wälder, Moore etc.).
Fruchtfolge	Die Fruchtfolge bezeichnet die zeitliche Aufeinanderfolge verschiedener Kulturpflanzen auf einem Feld. Mit Fruchtfolgen wird z. B. vermieden, dass der Boden keine Nährstoffe mehr enthält. Außerdem wirkt sich die Fruchtfolge günstig auf einen möglichen Schädlings- oder Krankheitsbefall der Pflanzen aus.
Fungizid	Ein Fungizid ist eine Substanz, die Pilze bzw. deren Sporen abtötet oder ihre Entwicklung hemmt. Fungizide werden in der Landwirtschaft zur Bekämpfung von Pilzbefall auf Nutzpflanzen eingesetzt.

Begriff	Erklärung für Schülerinnen und Schüler
Gentechnik	Die Gentechnik ist ein Verfahren, das in das Erbgut und/oder in biochemische Steuerungsvorgänge von Lebewesen eingreift, um Veränderungen schneller zu erreichen als durch langwierige Züchtungen.
Herbizid	Ein Herbizid ist ein chemisches Mittel, mit dem in der Landwirtschaft Unkräuter oder unerwünschte Konkurrenzpflanzen bekämpft werden.
Hülsenfrüchte / Leguminosen	Hülsenfrüchte werden auch Leguminosen genannt und sind eine der artenreichsten Pflanzenfamilie. Sie gehören zur Ordnung der Schmetterlingsblütler. In der Warenkunde versteht man unter Hülsenfrüchte dagegen nur die Samen von Erbsen, Bohnen und Linsen.
Insektizid	Insektizide sind Substanzen, die Insekten und deren Entwicklungsstadien abtöten sollen und unter anderem in der Landwirtschaft angewendet werden. Insektizide sollen nur schädliche Insekten bekämpfen, während die nützlichen Insekten, wie Bienen, Hummeln oder Marienkäfer, geschont werden.
Hypothese	Als Hypothese wird im alltäglichen Sprachgebrauch in der Regel eine ungeprüfte Spekulation bezeichnet. Eine Hypothese ist das Gegenteil von sicherem Wissen.
Keimung	Als Keimung bezeichnet man den Beginn der Entwicklung des Samens. Sie umfasst das Wachstum des Samens vom Austritt der Keimwurzel bis zur vollständigen Ausbildung des Keimlings. Um keimen zu können, müssen verschiedene Voraussetzungen gegeben sein. Die wichtigsten sind Wärme, Wasser, Licht (oder Abwesenheit von Licht) und Sauerstoff.
Konventioneller Landbau	Der konventionelle Landbau ist die am weitesten verbreite Form in der Landwirtschaft. Im Gegensatz zum ökologischen Landbau sind im konventionellen Landbau z.B. mehr Dünger und Pflanzenschutzmittel erlaubt.
Kultivieren	Kultivieren bedeutet eine Kulturpflanze züchten, anpflanzen, anbauen.
Kunstdünger	Kunstdünger sind industriell hergestellte Düngemittel.
Monokultur	Bei Monokulturen handelt es sich um den Anbau einer einzigen Pflanzenart über mehrere Jahre hinweg auf derselben Fläche.

Begriff	Erklärung für Schülerinnen und Schüler
Nigari	Nigari ist ein natürliches Mittel zur Gerinnung von Sojamilch. So wird das Eiweiß von der Molke getrennt, um Tofu herzustellen.
Ökologischer Landbau	<p>Der ökologische Landbau gilt als eine besonders umweltschonende Form der Landwirtschaft.</p> <p>Der ökologische Landbau berücksichtigt das Zusammenspiel von Boden, Pflanzen, Tier und Mensch. Dazu gehört auch, dass die daraus entstehenden Lebensmittel anschließend schonend und möglichst naturbelassen weiterverarbeitet werden.</p> <p>Im Gegensatz zur konventionellen Landwirtschaft gibt es in der ökologischen Landwirtschaft viele rechtliche Verpflichtungen, z. B. artgerechte Tierhaltung, Verbot verschiedener Futtermittel, Verbot von chemischen Pflanzenschutzmitteln, Verbot von Gentechnik.</p>
Ökosystem	<p>Als Ökosystem wird eine mehr oder weniger abgegrenzte ökologische Funktionseinheit aus belebten und unbelebten Komponenten bezeichnet (z. B. ein Fluss und die ihn bewohnenden Pflanzen und Tiere).</p> <p>Zu den Haupt-Ökosystemen zählen Wälder, Meere, Küsten, Flüsse, Flussmündungen, Sümpfe, Wüsten, Tundren sowie Steppen.</p>
Pestizid	<p>Pestizide sind chemische Substanzen, die gezielt schädliche Organismen schwächen, töten, vertreiben oder in Keimung, Wachstum oder Vermehrung hemmen.</p> <p>Pestizid ist ein Oberbegriff für Substanzen, die vor allem gegen Unkräuter, Schimmelpilze oder Schadinsekten eingesetzt werden.</p>
Poetry-Slam	Als Poetry-Slam wird ein seit den 1990er Jahren veranstalteter literarischer Wettbewerb bezeichnet, bei dem Hobbydichter, aber auch professionelle Autoren ihre Texte auf offener Bühne vortragen.
Schmetterlingsblütler	Sehr artenreiche Familie der Leguminosen (Hülsenfrüchte), mit meist in Trauben stehenden Blüten. Die Blütenkrone besteht aus fünf Teilen, der Fahne, den zwei Flügeln und den zwei teilweise miteinander zum „Schiffchen“ verwachsenen Blütenblättern. Zu den Schmetterlingsblütlern gehören u. a. Bohne, Erbse, Erdnuss, Ginster, <i>Glyzinie</i> , Goldregen, Honigklee, Soja, Wicke
Sklerotinia-Fäule	Sklerotinia-Fäule ist eine Pilzkrankheit, die z.B. beim Sojaanbau vorkommt.

Begriff	Erklärung für Schülerinnen und Schüler
	Die deutsche Bezeichnung ist Weißstängeligkeit. Im unteren Stängelbereich befallener Pflanzen bildet sich ein schimmelartiger, weißer Pilz.
Symbiose	Symbiose bedeutet das Zusammenleben von Individuen verschiedener Arten zum gegenseitigen Nutzen bzw. in gegenseitiger Abhängigkeit. Symbiosen können auftreten zwischen verschiedenartigen Tieren, verschiedenartigen Pflanzen, Pflanzen und Tieren, Pflanzen und Bakterien.
Vorfrucht	Feldfrucht, die direkt vor der aktuell angebauten Frucht auf der gleichen Fläche angebaut wurde.
Wertschöpfungskette	<p>Eine Wertschöpfungskette beschreibt in welcher Reihenfolge ein Produkt die verschiedenen Produktionsstufen durchläuft, bis es zum Endverbraucher gelangt.</p> <p>Von der Züchtung bis zur Fütterung und Lebensmittelverarbeitung durchläuft die Sojabohne folgende Stufen einer Wertschöpfungskette.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Züchtung</li> <li>• Saatgutvermehrung</li> <li>• Anbau</li> <li>• Erfassung und Lagerung</li> <li>• Reinigung und Aufbereitung</li> <li>• Tierfütterung und Lebensmittelherstellung</li> </ul>

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



# Soja – Vom Acker auf den Teller

## Soja – Vom Acker auf den Teller

Ein Unterrichtskonzept des Soja-Netzwerks